

## ***Mail vom 11.01.2005:***

### **Kurze, aktuelle Version:**

Markus Fleischer hat an der Amsterdamer Hochschule der Künste Jazzgitarre studiert und sich in einem Postgraduate-Studium mit südindischer Improvisations- und Kompositionstechnik beschäftigt.

Mit dem „Markus Fleischer Quartett feat. Keith Copeland“ kam 2002 eine erste CD auf den Markt. Mit dieser Band tourte Markus Fleischer November 2003 im Auftrag des Goethe-Instituts einen Monat durch Westafrika.

Während einer Oktober-2003-Tour des „Fleischer Jünemann Quartet“ mit dem amerikanischen Schlagzeuger Adam Nussbaum wurde eine weitere CD aufgenommen, die im Frühjahr 2005 veröffentlicht wird. Vom 10.03.—19.03.2005 wird das „Fleischer Jünemann Quartet“ mit Adam Nussbaum auf CD-Releasetour sein.

### **Lange Version:**

Markus Fleischer wurde am 06.03.1972 in Mainz geboren. Obwohl niemand in seiner Familie ein Instrument spielte oder besaß, entwickelte Markus früh ein besonderes Verhältnis zur Musik. Mit 11 begann er Tasteninstrumente zu spielen, um sich dann mit 18 endgültig für die Gitarre zu entscheiden.

Von 1994–1999 studierte er an der Amsterdamer Hochschule der Künste (ehemaliges Hilversum Konservatorium) Jazz und widmete sich dann in einem Postgraduate Studium in dem Fach "Non-Western Contemporary Compositional and Improvisational Techniques" intensiv mit klassischer, südindischer Musik. 2001 kam er zurück nach Deutschland und gründete das Markus Fleischer Quartett feat. Keith Copeland. Aus dieser Zusammenarbeit entstand die CD "Let´s call it a day" (zyx-music) die im Februar 2002 in Deutschland, Schweiz, Österreich, Frankreich, Benelux, Polen, England und den USA veröffentlicht wurde.

Im Oktober 2003 tourte das Markus Fleischer Quartett 10 Tage mit dem amerikanischen Schlagzeuger Adam Nussbaum durch Deutschland und die Schweiz. Während dieser Tour wurde in dieser Besetzung auch eine CD aufgenommen.

Im November 2003 befand sich das Markus Fleischer Quartett feat. Keith

Copeland 3 ½ Wochen auf einer durch das Goethe Institut organisierten Tour durch Afrika. Dabei trat die Band in Togo, Mali, Senegal, Kamerun, Nigeria, Burkina Faso, Elfenbeinküste und Ghana auf. Höhepunkte dieser Tour waren immer die musikalischen Begegnungen mit afrikanischen Musikern; vor allem die Begegnung mit dem malischen Cora-Spieler Toumani Djabaté war ein ganz besonderer Moment.

Neben seiner Tätigkeit als Gitarrist in verschiedenen Bandprojekten widmet sich Markus auch dem Unterrichten. Seit 2001 ist er Gitarrendozent beim jährlich stattfindenden Jazzworkshop Trier.

### ***Bis vor 2005:***

Jahrgang 1972

Absolvent der Amsterdamer Hochschule der Künste (ehemaliges Hilversum Konservatorium) für Jazz und Pop. In mehreren Workshops im Rahmen des Studiums, unter anderem mit Peter Bernstein, John Abercrombie, Joe Lovano, Wynton Marsalis, Kenny Werner, Larry Goldings, Bill Stewart, Leonardo Amuedo, konnte er seine Ausbildung vertiefen.

Seine musikalischen Projekte sind z.Z. „Dlite“ (Duo Gesang/Gitarre), „Souljuice“ (Popband), „Biggles Big Band Amsterdam“ sowie verschiedene Projekte mit Musikern der Frankfurter/Mainzer Szene.

Als Gitarrenlehrer ist er an verschiedenen Musikschulen tätig.

### ***2006:***

Studium Jazzgitarre an der Amsterdamer Hochschule der Künste; Postgraduate-Studium in dem Fach „Non-Western Contemporary Compositional and Improvisational Techniques“; eigene Bands und CDs mit Keith Copeland und Adam Nussbaum.